

Pressemitteilung: 13 069-097/23

# Baupreise im 1. Quartal 2023 weiter gestiegen

## Preissteigerungen im Jahresvergleich bei allen Bausparten

Wien, 2023-05-10 – Im 1. Quartal 2023 stieg der Baupreisindex für den Hoch- und Tiefbau laut Berechnungen von Statistik Austria auf 120,7 Indexpunkte. Gegenüber dem Vorjahresquartal legten die Baupreise damit um 8,9 % zu, im Vergleich zum Vorquartal um 1,6 %.

Der Baupreisindex für den gesamten **Hochbau** verzeichnete im 1. Quartal 2023 mit einem Stand von 133,5 Punkten einen Anstieg um 13,9 % zum Vorjahresquartal und um 2,5 % zum Vorquartal. Die beiden Hochbausparten **Wohnhaus- und Siedlungsbau** sowie **sonstiger Hochbau** erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 13,6 % bzw. 14,5 % (Indexstände 132,4 bzw. 135,2 Punkte; siehe Tabellen 1 und 2).

Deutlich geringer fielen die Preisanstiege im **Tiefbau** aus: Insgesamt stiegen die Tiefbaupreise im 1. Quartal 2023 um 1,2 % zum Vorjahresquartal bzw. um 0,1 % zum Vorquartal (Indexstand Q1/2023: 103,1). Dabei wuchs der Teilindex des **Straßenbaus** (103,6 Indexpunkte) um 1,3 %, jener des **Brückenbaus** (104,6) um 1,7 % und jener des **sonstigen Tiefbaus** (102,3) um 0,9 % zum Vorjahr (siehe Tabellen 3 und 4).

Im **Hochbau** trugen vor allem Bauleistungen wie Dachabdichtungsarbeiten, Klebearbeiten für Boden-Wandbeläge, Elektroinstallationen oder Gas- und Wasserinstallationen zu den erheblichen Preisanstiegen bei.

Im **Tiefbau** waren in den einzelnen Sparten unterschiedliche Leistungsgruppen für die Preisanstiege im Vergleich zum Vorjahr verantwortlich. Für spürbare Preiserhöhungen im **Straßenbau** sorgte die Leistungsgruppe Straßenausrüstung, Rückhaltesysteme. Im **Brückenbau** verzeichneten die beiden Gruppen Oberflächenschutz und Unterbauplanum und ungebundene Tragschichten wesentliche Preisanstiege. In der Sparte des **sonstigen Tiefbaus** stiegen weiters die Bauleistungen für Rohrleitungen, Wasserversorgung und Druckleitungen sowie Schächte und Abdeckungen deutlich.

Detaillierte Ergebnisse und weitere Informationen zum Baukostenindex finden Sie auf unserer [Website](#).

**Tabelle 1: Baupreisindex gesamt sowie Hochbau, Veränderung gegenüber Vorquartal, Basisjahr 2020**

Quartal/Jahr	Hoch- und Tiefbau		Hochbau		Wohnhaus- und Siedlungsbau		Sonstiger Hochbau	
	Index	Veränderung zum Vorquartal in %	Index	Veränderung zum Vorquartal in %	Index	Veränderung zum Vorquartal in %	Index	Veränderung zum Vorquartal in %
<b>Gesamtindex 2021</b>	<b>105,3</b>		<b>108,2</b>		<b>108,0</b>		<b>108,6</b>	
1. Quartal 2022	110,8	2,6	117,2	4,1	116,6	4,0	118,1	4,2
2. Quartal 2022	115,1	3,9	124,4	6,1	123,5	5,9	125,7	6,4
3. Quartal 2022	117,6	2,2	128,4	3,2	127,4	3,2	129,8	3,3
4. Quartal 2022	118,8	1,0	130,2	1,4	129,1	1,3	131,7	1,5
<b>Gesamtindex 2022</b>	<b>115,6</b>		<b>125,1</b>		<b>124,2</b>		<b>126,3</b>	
1. Quartal 2023	120,7	1,6	133,5	2,5	132,4	2,6	135,2	2,7

Q: STATISTIK AUSTRIA.

**Tabelle 2: Baupreisindex gesamt sowie Hochbau, Veränderung gegenüber Vorjahresperiode, Basisjahr 2020**

Quartal/Jahr	Hoch- und Tiefbau		Hochbau		Wohnhaus- und Siedlungsbau		Sonstiger Hochbau	
	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %
<b>Gesamtindex 2021</b>	<b>105,3</b>	<b>5,3</b>	<b>108,2</b>	<b>8,2</b>	<b>108,0</b>	<b>8,0</b>	<b>108,6</b>	<b>8,6</b>
1. Quartal 2022	110,8	8,7	117,2	14,1	116,6	13,5	118,1	14,9
2. Quartal 2022	115,1	9,9	124,4	15,9	123,5	15,3	125,7	16,8
3. Quartal 2022	117,6	10,3	128,4	16,4	127,4	15,8	129,8	17,3
4. Quartal 2022	118,8	10,0	130,2	15,6	129,1	15,2	131,7	16,2
<b>Gesamtindex 2022</b>	<b>115,6</b>	<b>9,8</b>	<b>125,1</b>	<b>15,6</b>	<b>124,2</b>	<b>15,0</b>	<b>126,3</b>	<b>16,3</b>
1. Quartal 2023	120,7	8,9	133,5	13,9	132,4	13,6	135,2	14,5

Q: STATISTIK AUSTRIA.

**Tabelle 3: Baupreisindex Tiefbau, Veränderung gegenüber Vorquartal, Basisjahr 2020**

Quartal/Jahr	Tiefbau		Straßenbau		Brückenbau		Sonstiger Tiefbau	
	Index	Veränderung zum Vorquartal in %	Index	Veränderung zum Vorquartal in %	Index	Veränderung zum Vorquartal in %	Index	Veränderung zum Vorquartal in %
<b>Gesamtindex 2021</b>	<b>101,3</b>		<b>101,5</b>		<b>101,8</b>		<b>101,1</b>	
1. Quartal 2022	101,9	0,2	102,3	0,2	102,9	0,6	101,4	0,1
2. Quartal 2022	102,2	0,3	102,6	0,3	103,3	0,4	101,7	0,3
3. Quartal 2022	102,6	0,4	103,1	0,5	103,8	0,5	101,9	0,2
4. Quartal 2022	103,0	0,4	103,6	0,5	104,1	0,3	102,2	0,3
<b>Gesamtindex 2022</b>	<b>102,4</b>		<b>102,9</b>		<b>103,5</b>		<b>101,8</b>	
1. Quartal 2023	103,1	0,1	103,6	0,0	104,6	0,5	102,3	0,1

Q: STATISTIK AUSTRIA.

**Tabelle 4: Baupreisindex Tiefbau, Veränderung gegenüber Vorjahresperiode, Basisjahr 2020**

Quartal/Jahr	Tiefbau		Straßenbau		Brückenbau		Sonstiger Tiefbau	
	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %
<b>Gesamtindex 2021</b>	<b>101,3</b>	<b>1,3</b>	<b>101,5</b>	<b>1,5</b>	<b>101,8</b>	<b>1,8</b>	<b>101,1</b>	<b>1,1</b>
1. Quartal 2022	101,9	1,0	102,3	1,3	102,9	1,7	101,4	0,6
2. Quartal 2022	102,2	1,0	102,6	1,3	103,3	1,8	101,7	0,7
3. Quartal 2022	102,6	1,1	103,1	1,4	103,8	1,7	101,9	0,6
4. Quartal 2022	103,0	1,3	103,6	1,5	104,1	1,8	102,2	0,9
<b>Gesamtindex 2022</b>	<b>102,4</b>	<b>1,1</b>	<b>102,9</b>	<b>1,4</b>	<b>103,5</b>	<b>1,7</b>	<b>101,8</b>	<b>0,7</b>
1. Quartal 2023	103,1	1,2	103,6	1,3	104,6	1,7	102,3	0,9

Q: STATISTIK AUSTRIA.

**Informationen zur Methodik:** Im Basisjahr einer Indexperiode wird die durchschnittliche Jahresmesszahl auf 100 normiert. Die Indexreihe wird mit dem Basisjahr bezeichnet. Die durchschnittliche Messzahl des Index der Baukosten 2020 beträgt im Jahr 2020 100,0.

**Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:**

Lukas Karbun, Tel.: +43 1 711 28-7432, E-Mail: [lukas.karbun@statistik.gv.at](mailto:lukas.karbun@statistik.gv.at)

**Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:**

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | [www.statistik.at](http://www.statistik.at)

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

© STATISTIK AUSTRIA